© Hans Malicky/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

BRAUERIA (Lunz am See, Austria) 33:39-42 (2006)

Beschreibungen einiger Köcherfliegen aus Nord-Thailand (Trichoptera)

(Arbeit Nr. 41 über thailändische Köcherfliegen)

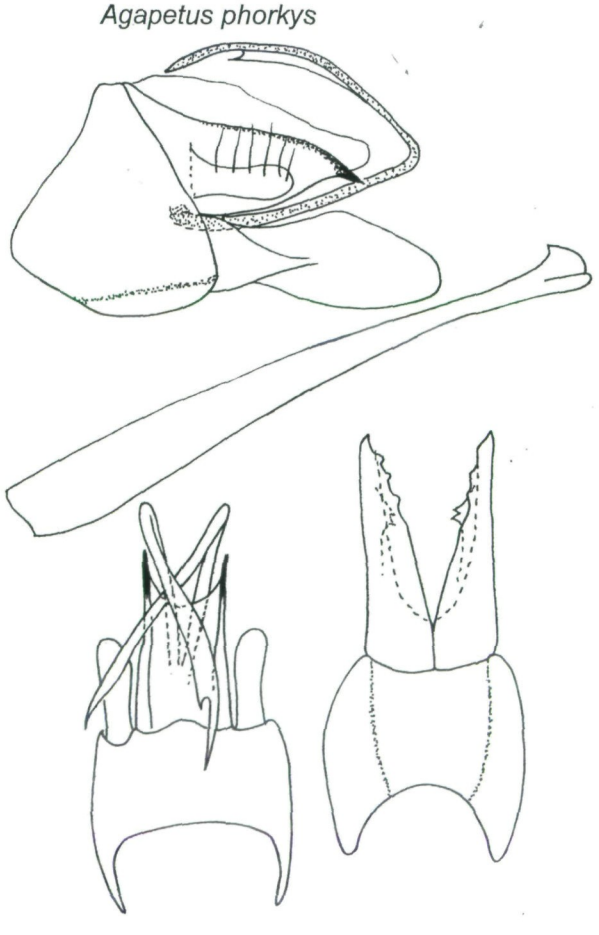
Hans MALICKY, Porntip CHANTARAMONGKOL, Nattaporn CHANGTHONG, Arthit NUNTAKWANG & Penkae THAMSENANUPAP

Häufige Abkürzungen im Text: OA obere Anhänge oder Präanalanhänge, UA untere Anhänge, PA phallischer Apparat, DA Dorsalansicht, LA Lateralansicht, VA Ventralansicht, VFL Vorderflügellänge, NP Nationalpark. – Die Holotypen befinden sich in der Sammlung des Erstautors. Die Artnamen sind Eigennamen aus der Antike.

Agapetus phorkys **n.sp. MALICKY & NUNTAKWANG** (Glossosomatidae)

Fahlbraun, VFL 4 mm. ♂ KA: 9. Segment in LA breit dreieckig, mit der breit abgerundeten Spitze in der Mitte der Vorderkante. 10. Segment seitlich mit je einer kurzen, scharfen distalen Spitze. OA relativ lang, stumpf fingerförmig. UA in LA oval, in VA spitz mit gerader Lateralkante und einigen Zähnchen an der fast geraden Innenkante, die in ersten Viertel der Länge des Anhangs endet, d.h. die beiden Anhänge sind basal verwachsen. Lateralstäbe des 10. Segments lang, in der Mitte scharf geknickt und über das Segment nach vorne geschlagen. Es gibt zahlreiche Arten mit solchen Lateralstäben; am ähnlichsten sind *A viricatus* MALICKY & CHANTARAMONGKOL 1992 und *A. lalus* MALICKY & CHANTARAMONGKOL 1992. Bei *A. lalus* sind die UA in LA distal breit und in VA breiter rundlich, und die Lateralstäbe sind subdistal blattartig verbreitert. Bei *A. viricatus* haben die UA in LA eine gerade Ventralkante, und das Ende der Lateralstäbe erreicht nicht die Basis des 10. Segments.

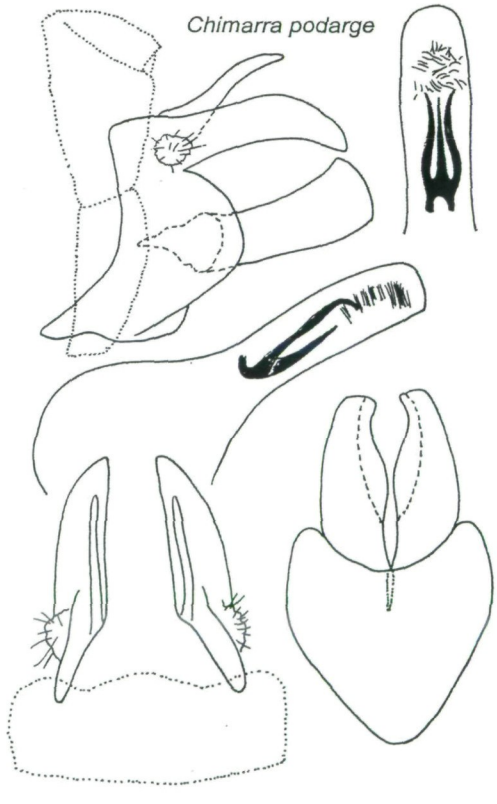
HT ♂: Chiangmai prov., Chiang Dao Wildlife Research Centre, 520m, 19°21'N, 98°55'E, Februar 2003, leg. A. Nuntakwang.



Chimarra podarge **n.sp. MALICKY & THAMSENANUPAP** (Philopotamidae)

Braun, VFL 6,5 mm. ♂ KA: 8. Tergit dorsal mit einigen Falten, aber sonst nicht umgebildet. 9. Segment in LA mit konkaver Vorder- und stark konvexer Hinterkante; Ventralzahn lang und niedrig. OA breit bananenförmig, distal mit leicht nach unten gewendeter Spitze, Innenfinger lang und schlank, leicht nach unten gekrümmt. UA in LA lang und rechteckig, distal am breitesten, in VA nach innen gebogen und mit gewellter Innenkante. PA mit einem großen, dreizinkigen Skleriten und vielen kleinen Stacheln. Ähnlich ist *C. horok* MALICKY 1989, aber dessen Kaudalkante des 9. Segments enthält einen scharfen Winkel, die UA sind in LA viel schmäler, und der PA hat nur einen krallenförmigen Dorn.

♂ HT: Chiangmai prov., Doi Suthep-Pui NP, Namtok Sai Yoi 1100m, 4.-5.4.2003, leg. P. Thamsenanupap.

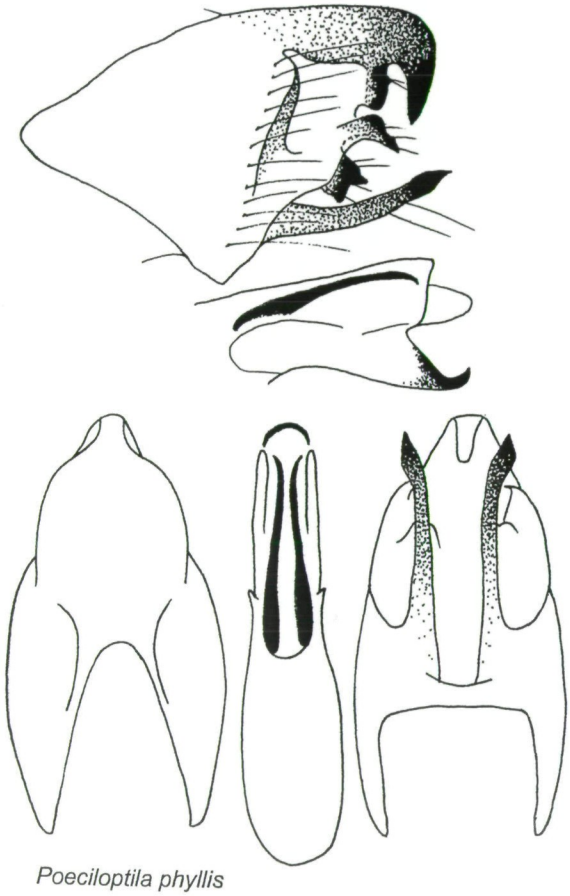


Poeciloptila phyllis **n.sp. MALICKY & CHANTARAMONGKOL** (Glossosomatidae)

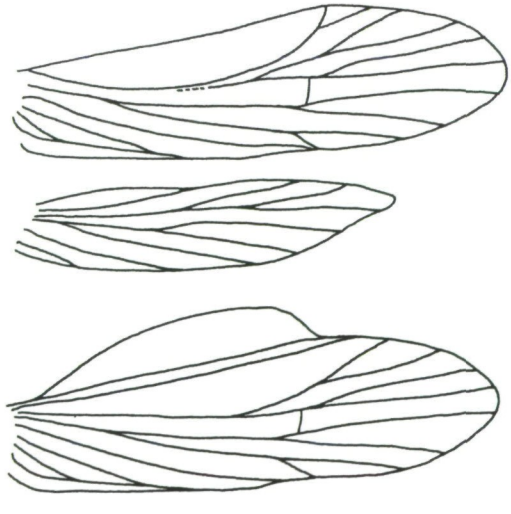
Fahlbraun, VFL 2,5 mm. Das Costalfeld der Vorderflügel ist stark rundlich verbreitert und über den Flügel zurückgeschlagen. ♂ KA: 9. Segment breit dreieckig, mit der Spitze in der Mitte der Vorderkante. Dorsokaudal ist es in eine sehr große, nach unten gebogene Kralle verlängert. Die Kaudalkante trägt zwei Paar kurzer Fortsätze, von denen der dorsalwärts stehende schlank und spitz, der ventrale breit und zweispitzig ist. Die UA bestehen aus einem Paar langer, fast gerader, distal zugespitzte Stäbe. PA breit, mit einem ventralen schaufelförmigen Fortsatz und einem Paar langer, spitzer Dornen. Dieser Art am ähnlichsten ist *P. falcata* SCHMID 1990 aus Assam, die einen ebensolchen

© Hans Malicky/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Costalumschlag der Vorderflügel und ein ähnliches 9. Segment hat, jedoch ist dort die Dorsalkralle des 9. Segments kleiner, die UA sind anders gebaut, und die Dornen im PA sind viel kleiner.
HT ♂ und 1♂ Paratypus: Chiangmai prov., Chiang Dao Wildlife Research Centre, 520m, 19°21'N, 98°55'E, 10.-14.6.2003, leg. I. Sivec & B. Horvat.



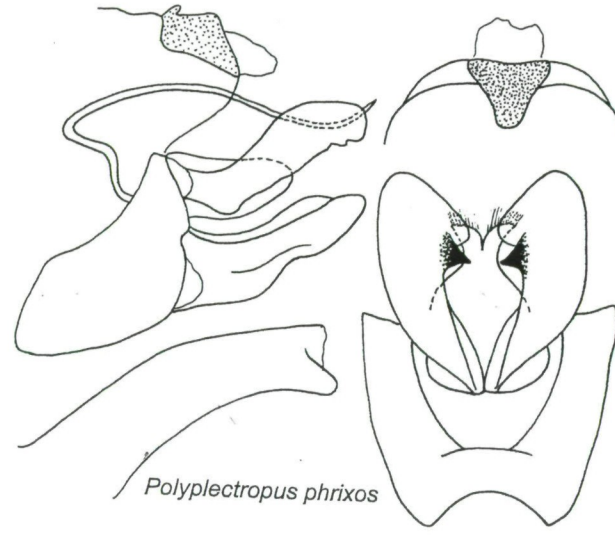
Poeciloptila phyllis



♂ Flügel: oben im Originalzustand, unten Vorderflügel mit vorgeklapptem Costalfeld

Polyplectropus phrixos **n.sp.** **MALICKY & CHANGTHONG** (Polycentropodidae)

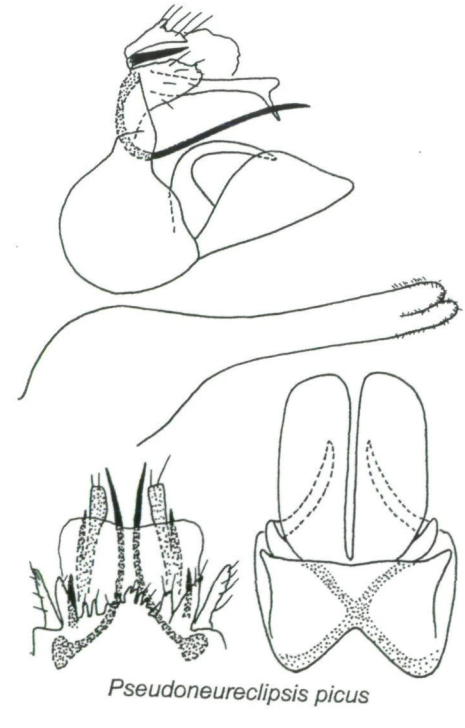
Fahlbräunlich, VFL 7 mm. ♂ KA: 8. Tergit mit einem in DA dreieckigen sklerotisierten Fleck. 9. Sternit niedrig, nach zephal hin ausladend. Dorsalgräte laut Zeichnung geschwungen. OA lang und groß, UA in LA annähernd gerade, in VA eiförmig mit einem nach innen gerichteten scharfen Zahn in der Mitte und einem breit abgerundeten Zahn distal von diesem. Ähnlichkeit besteht mit *P. bay* MALICKY 1995, bei dem aber der Endteil der Dorsalgräte zwei Äste hat.
HT ♂: Pitsanulok prov., Pu Hin Rongkla NP, Namtok Huai Kamunnoi, 16°59'N, 101°00'E, 10.-11.4.2003, leg. N. Changthong.



Polyplectropus phrixos

Pseudoneureclipsis picus **n.sp.** **MALICKY & THAMSENANUPAP** (Polycentropodidae)

Gelbbräunlich, VFL 5 mm. ♂ KA: 9. Sternit in LA



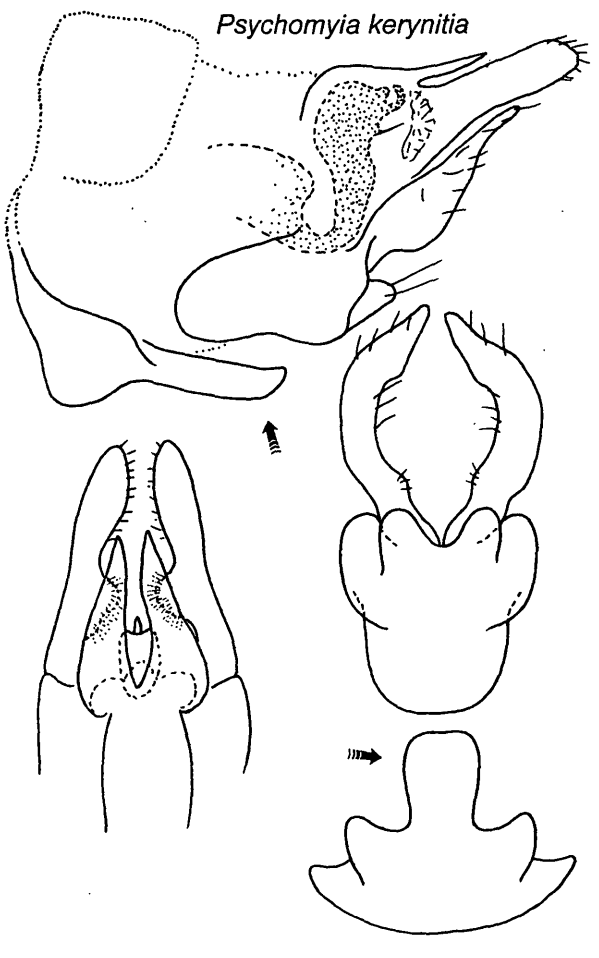
Pseudoneureclipsis picus

© Hans Malicky/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

fast kreisrund. Der Dorsalkomplex besteht aus einem mit mehreren kurzen Fortsätzen besetzten Mittelfeld, einem Paar gerader, etwas längeren Dornen lateral davon, einem Paar äußerer lateraler rundlicher Platten, einem Paar langer, gerader Stäbe, die subdistal je einen nach unten gerichteten Ast abspalten, und einem Paar langer, dünner Dornen, die basal entspringen, zunächst nach unten gerichtet und dann im Bogen nach hinten und weiterhin gerade verlaufen. Die UA haben in LA eine gerade Ventralkante und eine stark gebogene Dorsalkante, die in der Mitte am höchsten ist; in VA sind sie abgerundet lang-rechteckig. Das 2. Segment der UA ist eine dünne, spitze, nach hinten gebogene Kralle, die im Bereich des breitesten Teiles des Anhangs endet. Wir kennen keine einigermaßen ähnliche andere Art.
HT ♂ und 1♂ Paratypus: Chiangmai prov., Doi Inthanon NP, Mae Klang bei Ban Sob Aeb, 18°32'N, 98°32'E, 1.-2.4.2003, leg. P. Thamsenanupap.

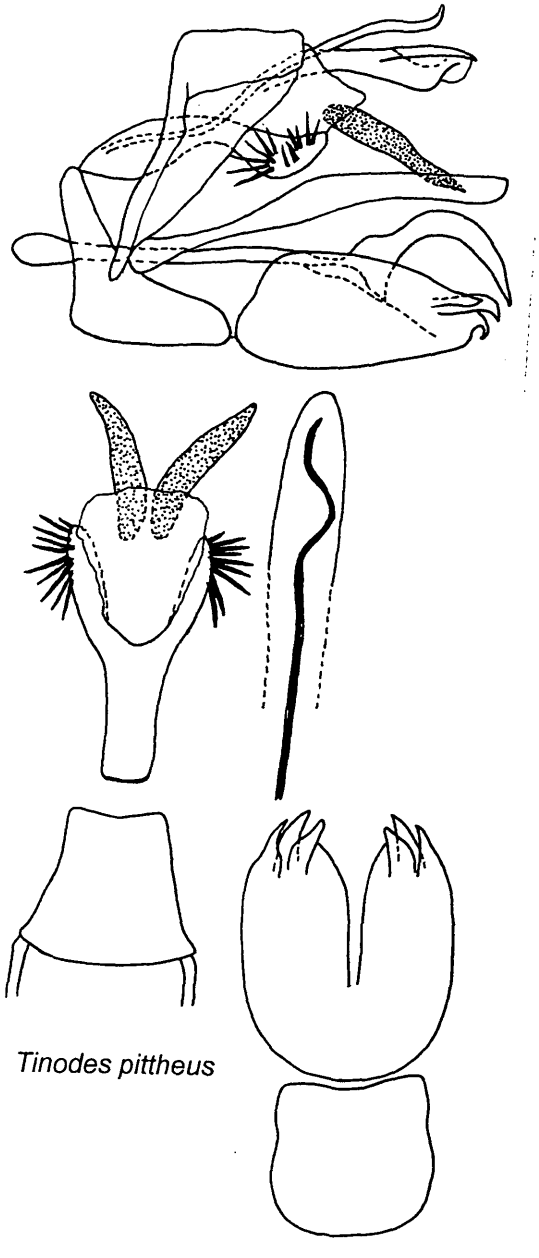
Psychomyia kerynitia **n.sp.** MALICKY & NUNTAKWANG (Psychomyiidae)

Fahlgelb, VFL 2,5-3 mm. ♂ KA: OA lang, in DA fingerförmig, distal abgerundet, an der Innenkante in der Mitte mit einer rundlichen Warze, dorsal davon mit einem spitzen Blättchen, das ungefähr 2/3 seiner Länge erreicht. UA einfach, in LA basal rundlich und zur Spitze verschmälert, in VA unregelmäßig halbkreisförmig nach innen gebogen. PA in LA auffallend breit. Besonders charakteristisch und unter allen anderen Arten auffallend durch eine riesige ventrale, nach hinten gerichtete Zunge am 8. Sternit. Dieses Merkmal hat keine andere uns bekannte Art.
♂ HT und 3 ♂ Paratypen: Chiang Rai prov., Doi Luang NP, Namtok Pu Keang, 540m, 19°26'N, 99°42'E, 23.-24.6.2002, leg. Arthit Nuntakwang.



Tinodes pittheus **n.sp.** MALICKY & CHANGTHONG (Psychomyiidae)

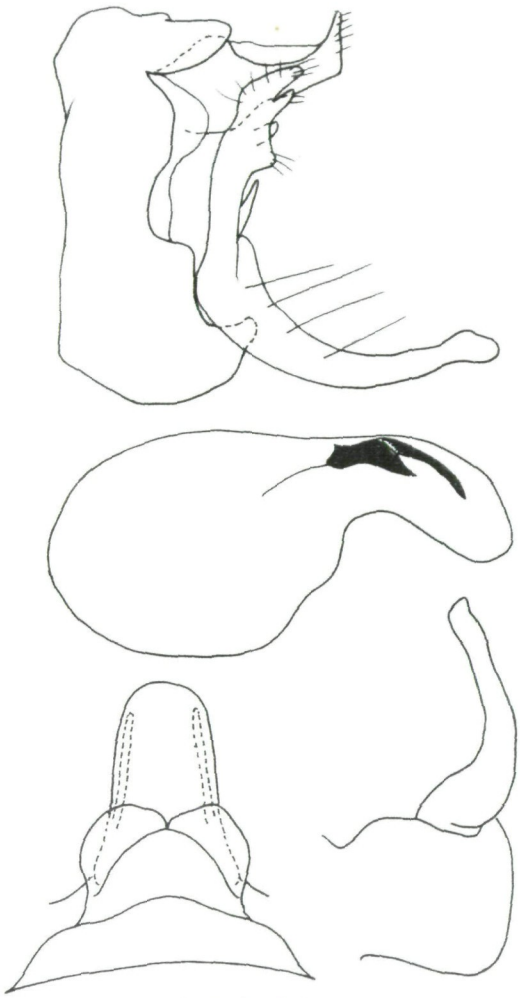
Gelblich, VFL 3,5 mm. ♂ KA: 9. Tergit in DA trapezförmig. 9.Sternit in VA schildförmig; seine Lateraläste verlaufen von seinem Vorderrand leicht schräg nach vorne. OA schlank, lang. UA in LA länglich eiförmig, mit drei kurzen Endfingern. Innerer Basalanhang einfach, sichelförmig. PA aus einem dünnen Rohr bestehend, das distal leicht nach oben gekrümmt ist. Parameren gebogen, basal verschmolzen, lateral mit je ein Büschel starker Dornen, distal mit einem Paar sehr großer, fast gerader, nach hinten gerichteter Hörner. Diese Art zeigt entfernte Ähnlichkeit mit *T. achaemenides* MALICKY & CHANTARAMONGKOL 1996, *T. ragar* MALICKY & CHANTARAMONGKOL 1989 und *T. silvicola* KIMMINS 1955, aber die beiden großen Hörner der Paramere machen sie unverwechselbar.
♂ HT: Pitsanulok prov., Pu Hin Rongkla NP, Namtok Huai Kamunnoi, 16°59'N, 101°00'E, 4.-5.5.2003, leg. Nattaporn Changthong.



© Hans Malicky/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

***Ceraclea* cf. *globosa* YANG & MORSE 1988** (Leptoceridae)

Uns liegt 1 ♂ aus Thailand (Doi Inthanon NP, Mae Klang bei Ban Sob Aeb, 15.2.2003, leg. P. Thamsenanupap) vor, das vermutlich zu dieser aus Nordost-China (Hei-long-jiang) beschriebenen Art gehört, aber in einigen Details von der Originalzeichnung abweicht. Wir geben hier eine Zeichnung des ♂ KA.



Ceraclea cf. *globosa*

Photographs from the 12th International Symposium on Trichoptera, Mexico, 18 – 22 June 2006:

Chantaramongkol, Cianficconi, Tanida

Adressen der Autoren:

H.M., Sonnengasse 13, A – 3293 Lunz am See, Österreich

P.C., N.C., A.N., P.T.: Department of Biology, Faculty of Science, Chiangmai University, Chiangmai 50202, Thailand